

form +
farbe
01.10. – 30.10.2022
 Vernissage Freitag 30.09.2022 | 18 Uhr

form + farbe 2022

01. - 30. Oktober 2022

Vernissage am Freitag, 30. September 2022 | 18:00 Uhr

- Vernissage** Freitag, 30. September 2022 | 18 Uhr
 Einführung: **Prof. Dr. Beate Reifenscheid**
- Lesung** Donnerstag, 13. Oktober 2022 | 19 Uhr
Adam Soboczynski | Ressortleiter im Ressort Feuilleton | DIE ZEIT
- Finissage** Sonntag, 30. Oktober 2022 | 16 Uhr
 Künstler*innengespräch moderiert von **Antje Kraus M.A.**

Als Momentaufnahme im Arbeitszyklus erscheint die Jahreskunstaussstellung form + farbe wie ein Blick in einen Schuhkarton, den man über einen längeren Zeitraum zu einem Guckkasten hergerichtet hat. Die selbst ausgewählten Werke der Künstler*innen fügen sich zu einem Bild zusammen und treten in den Dialog – miteinander und mit den Betrachter*innen. Die Künstler*innen der Arbeitsgemeinschaft bildender Künstler am Mittelrhein e.V. präsentieren einen Querschnitt aus ihrem aktuellen Kunstschaffen. Gezeigt werden Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Grafik, Bildhauerei, Fotografie, Objektkunst und Installation.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog. Besondere Aufmerksamkeit gilt in diesem Jahr dem 2021 verstorbenen Mitglied und ehemaligen Vorsitzenden der AKM Georg Ahrens.

Zur Eröffnung am 30. September um 18 Uhr spricht Prof. Dr. Beate Reifenscheid (Ludwig Museum Koblenz).

Zum Abschluss der Ausstellung am 30. Oktober laden wir um 16 Uhr zu einem Künstlergespräch moderiert von Antje Kraus M.A. (Mittelrhein Museum).

LESUNG am Donnerstag, 13. Oktober 2022 | 19 Uhr



Im Rahmen der Ausstellung lädt die AKM in Kooperation mit der Buchhandlung reuffel zu einer Lesung mit dem Autor und Journalisten Adam Soboczynski ein.

Adam Soboczynski wurde 1975 im polnischen Toruń geboren. Er siedelte 1981 im Alter von sechs Jahren mit seiner Familie vor Ausrufung des Kriegsrechts aus der damaligen Volksrepublik Polen in die Bundesrepublik Deutschland über, wo er in Koblenz aufwuchs. Er studierte Germanistik und Philosophie in Bonn, Berkeley (Kalifornien) und St Andrews (Schottland). Nach seinem Studium zog er nach Berlin. Heute leitet er das Literaturressort der Wochenzeitung DIE ZEIT. Doch nicht nur als mehrfach preisgekrönter Journalist hat sich der promovierte Literaturwissenschaftler einen Namen gemacht, seit 2008 veröffentlicht Adam Soboczynski auch literarische Prosa. Ihn interessieren Gegenwartsanalysen genau so sehr wie das weite Reich der Kunst, der Literatur und der Musik.



Mit feinem Humor lenkt er unseren Blick in Richtung Osten, wenn er aus seinen Büchern „Polski Tango“, „Die schonende Abwehr verliebter Frauen“ und „Fabelhafte Eigenschaften“ liest.

Der Eintritt kostet 10,00 €.